

Mitteilung	Status: öffentlich
	Datum: 21.06.2016
	Aktenzeichen: 10 28 10
	Verfasser/in: Ulrike Hoeren
Federführend:	Haupt- und Personalamt
Bekanntgabe eingegangener Anträge	
<u>Beratungsfolge:</u>	
Datum	Gremium
23.06.2016	Hauptausschuss
	TOP A 1

Bürgermeister Jansen gibt den Eingang der nachfolgend genannten Anträge bekannt:

1.

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Erkelenz vom 08.05.2016, eingegangen am 09.05.2016: Gestaltung des Lärmschutzwalles an der Ortslage Venrath

Der Antrag wurde in der 4. Sitzung des Braunkohlenausschusses unter TOP A 2 behandelt.

2.

Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Erkelenz vom 08.05.2016, eingegangen am 09.05.2016: Bedarfsermittlung zur Erweiterung des Betreuungsangebots in den städt. Kindertagesstätten

Wird an zuständiges Gremium verwiesen.

3.

Antrag der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Erkelenz vom 23.05.2016, eingegangen am 23.05.2016: Verkehrssituation Knoten Adam-Opel-Straße/Paul-Rüttchen-Straße

Wird an zuständiges Gremium verwiesen.

4.

Antrag der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Erkelenz vom 13.06.2016, eingegangen am 13.06.2016: Aufstellung zusätzlicher Abfallbehälter zur Aufnahme von Hundekotbeuteln

Wird an zuständiges Gremium verwiesen.

5.

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Erkelenz vom 20.06.2016, eingegangen am 21.06.2016: Machbarkeitsstudie Kreisverkehrsplatz Aachener Straße/Antwerpener Straße/Goswinstraße/Krefelder Straße

Wird an zuständiges Gremium verwiesen.

6.

Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Erkelenz vom 21.06.2016, eingegangen am 21.06.2016: Baugebiet Erkelenz-Kückhoven

Wird an zuständiges Gremium verwiesen.

Mitteilung	Status: öffentlich
	Datum: 01.06.2016
	Aktenzeichen: 10 14 11
	Verfasser: Thomas Rolfs
Federführend:	Haupt- und Personalamt
Mitteilung zur Teilnahme am European Energy Award (eea)	
<u>Beratungsfolge:</u>	
Datum	Gremium
23.06.2016	Hauptausschuss
	TOP

Die Stadt Erkelenz nimmt seit dem 01.06.2012 an dem Zertifizierungsverfahren European Energy Award (eea) teil. Nach nunmehr vierjähriger Teilnahme findet am 31.08.2016 das externe Audit statt.

Neben der Durchführung des Audits mit einem Ergebnis von über 50 % der möglichen Punkte und der Erstellung eines Energiepolitischen Arbeitsprogramms (EPAP) ist ein politischer Beschluss zur Umsetzung des EPAP unabdingbare Voraussetzung für die Zertifizierung und Auszeichnung einer Kommune.

Bereits im Jahr 2013 wurde durch die Verwaltung ein EPAP für den Zeitraum 2013 - 2016 erstellt und vom Rat am 17.07.2013 einstimmig beschlossen. Dieses wurde bis heute zu rund 70 % umgesetzt. Weitere Maßnahmenvorschläge befinden sich in Bearbeitung oder empfehlen sich nach Prüfung nicht zur Umsetzung.

Der eea möchte sicherstellen, dass auch über den Teilnahmezeitraum und ein externes Audit hinaus von der Kommune die energiepolitischen Aktivitäten fortgesetzt werden. Daher ist es erforderlich, das in 2013 beschlossene EPAP fortzuschreiben und neu zu beschließen. Hierzu laufen derzeit noch die Abstimmungen zwischen dem Energieteam und den Fachämtern.

Das im vergangenen Jahr erstellte und am 16.12.2015 beschlossene Klimaschutzkonzept greift die durch den eea geschaffenen Strukturen auf. Dementsprechend werden Maßnahmenvorschläge aus dem Klimaschutzkonzept in das EPAP integriert.

Die Beratung und empfehlende Beschlussfassung für den Rat soll in der Sitzung des Hauptausschusses am 15.09.2016 erfolgen. In gleicher Sitzung erfolgt auch ein eea-Sachstandsbericht mit Informationen zum Ausgang des externen Audits.